

# Die Papiermacher von Bettenhausen

Im II. Jahrg. Nr. 1 dieses Heimatblattes hat der unlängst verstorbene und um die Geschichte Bettenhausens verdiente Heimatforscher Bruno Jacob über „die älteste Papiermühle in Hessen-Cassel“ geschrieben, wobei mehr die Geschichte der Mühle im Vordergrund stand. Ich glaube, daß die Menschen, die hier gewirkt haben, ebenfalls der Erwähnung verdienen und ich möchte sie der Vergessenheit entreißen. Die Unterlagen entnehme ich den Aufzeichnungen des verdienten Bettenhäuser Lehrers Hugo Dreusicke, die damit einen einmaligen Ersatz für die im Kriege verlorengegangenen Kirchenbücher darstellen, die jedermann durch die Gesellschaft für Familienkunde in Kassel zugänglich gemacht werden können.

Als älteste von 3 bekannten Papiermacherfamilien in Bettenhausen sind die „Ulrich“s anzusehen, über deren Herkunft nichts bekannt wurde. Am 10. 11. 1713 starb der Pergamentmacher JOHANN ULRICH, 94jährig in B. 2 Söhne erlernten das gleiche Handwerk. JOHANN CONRAD, um 1642 geboren, starb am 25. 2. 1740, 97 Jahre alt, womit er das Alter des Vaters um 3 Jahre überbot. Einer seiner Söhne, JOHANNES, am 20. 2. 1690 in B. geboren und dort gestorben am 3. 2. 1752 betrieb die Mühle in 3. Generation. Der Bruder des Joh. Conr., mit Namen JOHANNES, vermutlich der Pate des Ebenenannten, um 1667 geboren, starb am 30. 12. 1723, er hatte am 14. 1. 1696 in die bekannte Familie Winkstern aus Niedenstein geheiratet.

Um die gleiche Zeit war JOHANNES LAUBERMANN Meister in der Papiermühle. 1687, als seine Tochter einen Meister vom Messinghof heiratete, wirkte er nicht mehr dort.

An seine Stelle trat dann wohl der fürstliche Papiermacher JOHANNES SCHÜRMAN, dessen erste Frau vorher verstorben ist, weshalb er am 8. 6. 1687 in B. heiratete. Er ist nicht alt geworden und starb mit 47 Jahren am 18. 6. 1697. Sein Sohn aus 1. Ehe: JOHANN FRIEDRICH übernimmt dann die Mühle, heiratet ein Jahr später, am 14. 7. 1698, eine Tochter des Kasseler Ratsverwandten Osius. Man hat über ihn nichts weiter gehört, dafür von einem anderen Namensvetter,

der in der Mühle als Papiermacher arbeitete: JOHANN HERMANN SCHÜRMAN, aus Twiste in Waldeck gebürtig, der dort um 1678 geboren und am 13. 8. 1755 in B. verstarb. Weiterhin wird genannt die Papiermacherin ANNA MARIA SCHÜRMAN, die 1698 den Mühlenarzt N. N. heiratete. Es ist nicht ausgeschlossen, daß sie identisch ist mit der Frau des verstorbenen Johannes, die sich Maria geb. Ingebrandt nannte.

1714 übernahm dann die dritte Familie die Papiermühle bis zur Stilllegung 4 Generationen hindurch. ANDREAS BECKER war der erste; er starb am 20. 6. 1747 und hatte in 2 Ehen 15 Kinder. Davon übernahm ein Sohn zweiter Ehe, der am 12. 2. 1742 in B. geborene und dort am 2. 5. 1788 verstorbene JOH. GEORG das väterliche

Erbe, der nacheinander mit Cath. Elis. Eschard aus Kassel, Joh. Christina Schultz aus Thalheim und Marie Preusch aus Bettenhausen verheiratet gewesen. Papiermachermeister JOHANNES BECKER, Sohn 1. Ehe, geboren am 17. 2. 1766, gestorben am 6. 7. 1832, ebenfalls dreimal verheiratet (Maria E. John, Lisette Preusch aus dem Schaumburgischen und Karoline S. Schneider aus Arolsen) übergab die Mühle seinem Sohn JOHANN HEINRICH WILHELM BECKER, der am 31. 8. 1792 in B. geboren, sich Papierfabrikant nannte und kinderlos an einem Schlagfuß am 28. 4. 1839 verstorben ist. Seine Witwe Sophie geb. Wachenfeld aus Burghausungen legte wegen Unrentabilität die Papiermühle still. Nachstehende Gesellen waren im Laufe der Zeit in der Papiermühle beschäftigt:

## Familiennamen, Vornamen, Herkunft, Zeit, Vermerk

1. Keil, Johann Conrad, Bobenhausen, 1711, Heirat in Bettenhausen
2. Bierwolf, Johann, Oberkaufungen, 1722
3. Rumpf, ?, Breuna, 1723, Tod in Bettenhausen
4. Schiffmann, George, Oberkaufungen, 1733, Vater von 5.
5. Schiffmann, Mathias, Oberkaufungen, 1733, Heirat in Bettenhausen
6. Wohlgezogen, Gottlieb, 1738/1748
7. Schnull, Johann Hermann, 1748, Tod (Lehrbursch)
8. Born, Joh. Peter, Oberkaufung., 1749, Heirat mit Sophie El. Becker, Tocht. d. Andreas
9. Weeselo, Johann George, Harstedt, 1749, Heirat mit der Witwe des Andreas Becker
10. Schneehayn, Johann Peter, Heiligenrode, 1758, Heirat
11. Goldmann, Johann George, Zeitz (Sachsen), 1786, Tod (1717-1786)
12. Beyer, Christian Gottlob, Plauen in V., 1786, Heirat (1749-1811)
13. Thomas, Johann Georg, Flensburg, 1793, Tod (1767-1793)
14. Weißmüller, N. N., Oberaula, 1795
15. Haß, Johann Michael, Oberschl. . nitz, 1730-1806, tot im Hohenlohischen
16. Osterberg, Jeremias, Bettenhausen, 1812, geb. 27. 12. 1777, gest. 22. 11. 1832, Eltern stammen aus Grebenstein, Familie noch heute in Bettenhausen
17. Röse, Johann, Heinrich, Otto, Sandershausen, 1801-1845
18. Lesemann, Jacob, Oberkaufungen, 1814, Tod
19. Deppe, Heinrich, Herzberg/Braunschweig, 1818
20. Schröder, Simon, Bettenhausen, 1818, Heirat (1785-1845)
21. Käsberg, Johann Heinrich, 1820 (1793-1839)  
Weitere Namen aus dem K. B. Bettenhausen in Bezug auf die Papiermühle bei Niederkaufungen:
22. Pohl, Heinrich Dietrich Georg Friedrich, Großberkel, 1844, Maschinenführer
23. Ruckel, Jonas, Bettenhausen, 1845, Papiermacher
24. Claus, Ludwig, Grebenstein, 1869, Fabrikaufseher
25. Jacob, Heinrich, Wolfhagen, 1862, Papiermacher
26. Becker, Anton, 1883, Saalmeister
27. Herzog, Johann Traugott, nach Bautzen, 1885, Saalmeister
28. Hummel, Maximilian Traugott, Eringen bei Reutlingen, 1887, Saalmeister
29. Knorpp, Friedrich Paul, Heilbronn, 1893/1894, Saalmeister
30. März, Eugen, 1896, Werkführer